



14.01.2021

NEUE GESCHÄFTSEINHEIT BÜNDELT KNOW-HOW

ALPINE WIRD SPEZIALIST FÜR ELEKTRISCHE HIGH-TECH-SPORTWAGEN

Im Kontext des RENAULTION Strategieplans der Renault Gruppe hat Alpine heute die Strategie für die kommenden Jahre vorgestellt. Unter dem Dach der neuen Business Unit Alpine werden künftig die Bereiche Alpine Cars, Renault Sport Cars und Renault Sport Racing ihre Kräfte bündeln. Neben dem Fokus auf die Formel 1 will Alpine neue leistungsstarke, innovative und rein elektrische Sportwagen entwickeln. Dabei wird die neue Alpine Business Unit auf das komplette technische Know-how der Renault Gruppe und der Allianz Renault-Nissan-Mitsubishi zurückgreifen.

„Die neue Alpine Business Unit vereint drei starke Marken mit ihren individuellen Stärken zu einer neuen starken Kraft mit neuem Business. Die Handwerkskunst unseres Werks in Dieppe und die Ingenieurskunst unsererer Formel 1- und Renault-Sport-Teams werden zu einer innovativen, zu 100 Prozent elektrischen Produktpalette führen und den Namen Alpine in die Zukunft tragen“, erklärt Laurent Rossi, Chief Executive Officer Alpine.

Alpine Produktplan: Rein elektrische Sportwagen-Palette

Auf Basis der neuen Struktur will sich Alpine künftig auf die Entwicklung von rein elektrischen Sportwagen konzentrieren. Geplant sind:

- ein rein elektrischer Kompaktsportwagen im B-Segment auf Basis der neuen CMF-B EV-Plattform der Allianz Renault-Nissan-Mitsubishi
- ein rein elektrischer Sports Cross-Over im C-Segment auf Basis der neuen Allianz CMF-EV Plattform
- ein rein elektrischer Nachfolger der Alpine A110, entwickelt in Kooperation mit Lotus. Dazu haben die Renault Gruppe und die Lotus Group bereits eine Vereinbarung unterzeichnet. Die Partner werden eine Machbarkeitsstudie für die gemeinsame Entwicklung des Elektro-Sportwagens durchführen und dabei die Ressourcen, das Know-how und die Einrichtungen der jeweiligen Unternehmen in Frankreich und Großbritannien nutzen.

Basis der neuen Geschäftseinheit Alpine ist die Zusammenführung der Bereiche Alpine Cars, Renault Sport Cars und Renault Sport Racing unter einem Dach. Die traditionsreiche Sportwagenmarke **Alpine** fertigt aktuell am Standort Dieppe den Mittelmotorsportwagen A110. **Renault Sports Cars** entwickelt mit einem 300-köpfigen Team Sportwagen und

Performance-Varianten auf Großserienbasis wie den Mégane R.S. Trophy. **Renault Sport Racing** ist für die motorsportlichen Aktivitäten des Unternehmens zuständig, darunter auch die Formel 1, und beschäftigt rund 1.200 Mitarbeiter. Das bisherige Renault Formel-1-Werksteam startet ab der Saison 2021 unter dem Namen Alpine.

Technologische Speerspitze mit Innovationen aus der Formel 1

Alpine wird künftig die technologische Speerspitze der Renault Gruppe bilden. So wird die nächste Produktgeneration der Marke die neuesten Innovationen der Renault Gruppe nutzen und vom Know-how der Formel 1 profitieren: effizientes Energiemanagement, Sicherheitssysteme und Konnektivitätslösungen, die von der leistungsstarken Datenanalyse und -verarbeitung der Rennserie abgeleitet sind und den Alpine Produkten einen erheblichen Wettbewerbsvorteil verschaffen werden.

Rennsport: Tradition und Zukunft

Alpine und Renault haben eine lange Rennsportgeschichte mit Erfolgen in verschiedenen Kategorien, sei es in der Formel 1, im Rallyesport oder im Langstreckensport. Unter dem Namen Alpine beginnt nun das nächste Kapitel den Rennsportengagements, dabei liegt der Schwerpunkt auf der Formel 1. Ab 2021 wird das Alpine F1-Team in den exklusiven Club der vollwertigen Werksteams eintreten.

Einen Ausblick auf das F1-Engagement gibt die **Alpine A521**. Antony Villain, Alpine Design Direktor, erläutert: "Der Formel 1, aber auch dem gesamten Alpine-Motorsportprogramm eine starke und spezifische Identität zu geben, ist ein Beweis und eine Chance. Da der Motorsport im Mittelpunkt unseres Prozesses steht, ist die grafische Identität der Schlüssel. Die heute vorgestellte Lackierung ist die erste Anspielung auf die neue Identität des Alpine F1 Teams. Einige der strukturellen grafischen Elemente werden auf der Rennlackierung bleiben, während sich andere ändern werden. Das überdimensionale Alpine-Logo in einem dreifarbigem Grafiksystem ist das erste klare Symbol für die Identität der Marke im Motorsport. Die Farben Blau, Weiß und Rot beziehen sich auf die Farben der französischen und britischen Flagge, was für uns sehr wichtig ist. Zahlreiche Variationen zu allen Motorsport-Assets werden noch folgen."

ANSPRECHPARTNERIN:

Dr. Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation
Tel.: 01 680 10 103
E-Mail: karin.kirchner@renault.com
www.media.renault.at